

An diesem Abend der G&V konnte unser Club auf einen stolzen Bestand aufzuweisen machen, zählen doch 123 Mitglieder dem Ski-Club Betten - Balmersalp bei. Der Präsident dankte nochmal allen Anwesenden und schloss damit den offiziellen Teil der Versammlung.

Der Präsident:

D. Eyzolzer

Der Aktuar:

Jimmy Paul

## GENERALVERSAMMLUNG 79

Restaurant Bahnhof Betten - 24. 11. 1979

Samstag 24. November 20<sup>00</sup>: Die Generalversammlung wurde durch den Präsidenten, Herrn David Eyzolzer eröffnet. Edmund Margelisch zeigte uns zur Einleitung Dias des Bergsteigvereins auf dem Balmersalp. Die gezeigten Bilder wurden von Franz Mattig aufgenommen. Anschliessend zeigten Edmund und Eyzolzer Huber Filme vom Aufstieg ins Mittelalpe. Vielen Dank diesen Leuten, die uns immer wieder schöne Erinnerungen an Vergangenes zurückbringen. Die Präsensliste wurde abgegeben, worin alle Anwesenden Clubmitglieder sich eingetragen haben.

GENERALVERSAMMLUNG VOM 24.11.1979

Präsidenten-Bericht

Liebe Clubkolleginnen und Kollegen,

ein Vereinsjahr ist wieder entronnen, doch in Gedanken und im Gespräch dürfen wir uns noch länger mit dem Vergangenen unseres Ski-Clubs befassen.

Mit Zufriedenheit können wir Rückblick halten und das Verfllossene als gut betrachten. Dem Hergott sei Dank in allererster Linie, sind wir doch von schweren Unfällen verschont geblieben und alle die letztes Jahr dabei waren, dürfen auch heuer wieder ein Neues in Angriff nehmen.

Bei dieser Gelegenheit ein grosses "Vergelts Gott" den Vorstandsmitgliedern, die keine Zeit und Arbeit scheuten, alle Angelegenheiten, ob klein oder gross zu beseitigen und zu erledigen. Auch allen denen die bei jedem Anlass sich immer wieder durch ihre Bereitschaft und ihren Einsatz als treue Mitglieder beweisen, möchte ich recht bestens danke sagen. An den Regional-, Walliser- und Schweizer Delegierten-Versammlungen waren wir durch einen oder mehrere Vorstandsmitglieder vertreten und hörten uns die Probleme (was meistens auf das Finanzielle zurückkam) von allen Seiten an.

An der Regionalversammlung vom 21.5.79 in Randa wurden 4 Punkte beschlossen, welche dann dem WSV (Walliser Skiverband) an der Delegierten Versammlung vorgelegt werden sollten.

1. Die veralteten Statuten sollten einer Totalrevision unterzogen werden und auch auf Deutsch übersetzt werden.
2. Die Begleiter und Delegierten des WSV sollten in Zukunft bei Einsätzen am Wochenende kein Taggeld mehr ausbezahlt bekommen.
3. Für die kantonalen Junioren Aufgebote zum FIS-Rennen soll in Zukunft eine technische Kommission, der mindestens 3 Mann angehören, zuständig sein.
4. Gelder für die Nordischen JO sollen in Zukunft prozentual auf die Teilnehmerfelder der einzelnen Regionen aufgeteilt werden.

An der WSV Delegierten Versammlung scheiterten aber dann die Ober- an den Unterwallisern und dieses aus eigener Schuld, weil das Interesse und die Zusammenhängigkeit der Unterwalliser wieder einmal zum Ausdruck kam und die Mehrzahl der Stimmenden mit bezahlten Beiträgen weit überragend waren.

Ueber sportliche Ereignisse im Club werden uns JO Renn- und Tourenchef mit ihren Berichten, Auskünften und Vorschlägen orientieren.

Nennenswertes:

Club-Rennen vom 28.1.79 mit Rangverkündigung im Hotel Waldhaus--die vielen JO-Rennen mit sehr guten Resultaten unserer Jungen.

Die Durchführung eines Mini JO-Rennen vom 4.3.79 auf der Bettmeralp, mit einem Schiedsrichter Rapport, welcher nur Lob von allen Seiten brachte und wo unter anderem geschrieben steht: solchen Organisatoren kann man nur sagen "macht weiter so", denn Zuschauer wie Betreuer fühlten sich eher an einer Schweizer Meisterschaft (organisatorisch) als an einem JO-Rennen.

Paralell-Slalom vom 22.4.79--Ausflug Mittelaletsch vom 28.4.79---Erster Berglauf Betten-Bettmeralp 19.8.79 mit einer absoluten Top-Beteiligung: Albrecht Moser, Kaspar Scheiber, Daniel Siegenthaler, Josef Wirthner, A. Bellwald, Beat Imhof, Mario Traphetti und noch vielen anderen bestens bekannten Läuferinnen und Läufern.

Ebenfalls einen grossen Dank an alle diejenigen die sich während des Jahres sei es auf Skiern oder auch zu Fuss mit Teilnehmern von andern Clubs gemessen und unsern Club vertreten haben.

Wir durften eine schöne Zahl von Lizenzen an einsatzwillige Mitglieder aushändigen und hoffen, dass der Wettkampfgeist in unserem Club weiter gedeihe. An Rennangeboten, (nordisch wie alpin) wird es in der kommenden Saison nicht fehlen und zur Teilnahme kann der Vorstand aufmuntern.

Einen noch recht grossen Dank möchte ich Fernando Minnig für sein Betreuen und Mithelfen der JO gegenüber aussprechen, war es sicher ein richtiger Entschluss, sein Können im Skifahren, wie sein warmes menschliches Gefühl den Jungen gegenüber, hat wohl viel zu den guten Rängen unserer JO vom letzten Winter beigetragen. "Bravo Fernando" und wir alle hoffen, Du werdest auch diesen Winter wieder voll dabei sein.

Am 8.12.79 organisieren wir zum ersten Mal einen Langlauf auf der Bettmeralp mit Einzelstart, welcher zum Oberwalliser-Cup zählt und da möchte ich alle Mitglieder wie auch alle andern auffordern zu unserem Gelingen mächtig mitzuhelfen.

Bevor ich nun mit meinem Bericht zu Ende komme, möchte ich nochmals allen meinen herzlichen Dank aussprechen. Besonders all jenen die durch Becher- und Gabenspenden dem Club finanziell immer beigestanden sind.

Einen Wunsch möchte ich noch anbringen:

"Der Ski-Club ist ein Verein bei dem ein jeder Mensch, männlich oder weiblich, gross oder klein, jung oder alt, mithelfen darf und die Kameradschaft pflegen kann.

Da der Mut zum Aktiviport fehlt, so ist immer die Gelegenheit geboten als Passivmitglied dabei zu sein!"

Mit einem grossen "SKI - HEIL, ab uf d'Piste."

Mit viel Erfolg!

*Daniel*